

Beilage A.

Bekanntmachung

über ein Prämien-Geschäft von 12,000,000 Thlr.

Der Chaussée-Bau ist in dem preussischen Staate, um den Bewohnern die Wohlthaten einer erleichterten Communication zu Theil werden zu lassen, während der Jahre 1824 bis 1832 in einer bedeutenden Ausdehnung betrieben worden, und soll im Jahre 1833 zur Vollendung der bereits angefangenen Straßen mit Thätigkeit fortgesetzt werden.

Die Seehandlungs-Societät hat denselben dadurch unterstützt, daß sie nicht nur selbst eine Kunststraße bauen ließ, sondern auch die Kosten zu den übrigen aus ihren Fonds herzugeben sich verpflichtete. Ihre daraus entstehenden Forderungen, welche die Summe von 12 Millionen Thaler übersteigen, sind durch die Einkünfte der sämtlichen Chausséen contractmäßig sicher gestellt, aus denen sie nach und nach getilgt, und bis dahin mit jährlich Fünf Procent verzinst werden.

Jetzt, nachdem die zum Bau bestimmten Chausséen größtentheils hergestellt sind, hält die Seehandlungs-Societät, um sich die Mittel zu neuen Unternehmungen zu verschaffen, es für angemessen, diese ihre Forderungen durch ein darauf zu gründendes Prämien-Geschäft flüssig zu machen, wodurch zugleich den Kapitalisten die Gelegenheit geboten wird, ihr Geld auf eine vortheilhafte Weise anzulegen.

Demgemäß bringe ich nunmehr über das von der Seehandlungs- Societät zu unternehmende Prämien- geschäfte folgende nähere Bestimmungen zur öffentlichen Kenntniß:

- 1) Aus den Forderungen der Seehandlungs- Societät für den Chaussée-Bau wird die abgerundete Summe von Zwölf Millionen Thaler Capital zu einem Prämiengeschäft ausgesetzt. Die Rückzahlung dieses Kapitals nebst 5 Procent jährlichen Zinsen erfolgt binnen 25 Jahren nach der sub A. beigefügten Zinsen- und Amortisations-Berechnung.
- 2) Ueber die durch Zuschlag von Zwischen- zinsen erhöhte Summe von 12,600,000 Rthlr. werden von der General-Direction der See- handlungs- Societät 252,000 Prämien-scheine, jeder zu 50 Rthlr. preuß. Courant, datirt Berlin den 15ten October 1832 und lautend auf jeden Inhaber, ausgefertigt. Sie erhalten fortlaufende Nummern von 1 bis 252,000 und bilden 2520 Serien, jede zu 100 Prämien-scheinen.
- 3) Die ausgefertigten Prämien-scheine werden mehreren in- und ausländischen Handlungshäusern überlassen, welche die Einlage gemacht haben und die Scheine weiter zu veräußern befugt sind.
- 4) Zur Einlösung derselben dienen die in der Anlage A. berechneten Zinsen- und Amortisations-Summen, welche nach dem sub B. beiliegenden Verloosungs- Plan zur Ziehung binnen 25 Jahren in Prämien vertheilt sind, die mindestens den Nominal-Betrag

der Prämien Scheine mit einem Zuschlag von 4 bis 5 Procent Zinsen zurückgewähren und zum Theil bedeutende Prämien enthalten.

5) Nach diesem Verloosungs-Plane sollen abwechselnd ein Jahr um das andere entweder verschiedene oder unter sich gleiche Prämien zur Ziehung kommen. In dem ersten Fall werden die Serien am 1sten Juli und die dazu gehörigen einzelnen Nummern am 15ten October und an den darauf folgenden Tagen gezogen werden. In dem zweiten Fall aber wird alljährlich nur eine Ziehung der Serien und zwar am 15ten October statt finden. Fällt die Ziehung hiernach auf einen Sonn- oder Festtag, so werden die folgenden Tage dazu benutzt. Die Ziehung erfolgt öffentlich in dem großen Konferenz-Saale des Seehandlungs-Gebäudes unter Zuziehung von zwei Notarien und zwei vereideten Protokollführern. Gleich nach derselben sollen sowohl die Serien, als die Nummern, welche zur Ablösung kommen, durch die hiesigen öffentlichen Blätter bekannt gemacht werden.

6) Die Zahlung der ausgelosten Prämien geschieht in preuß. Courant drei Monate nach der Hauptziehung, also am 15ten Januar und an den folgenden Tagen hier in Berlin durch die Haupt-Seehandlungs-Kasse, gegen Zurückgabe der Original-Prämien Scheine, an jeden Inhaber, ohne dessen Legitimation einer weitem Prüfung zu unterwerfen. Die binnen Jahr und Tag nicht abgehobenen Prämien sollen halbjährlich am 15ten Januar und

15ten Jult durch die hiesigen öffentlichen Blätter bekannt gemacht werden. Wer aber seine Prämie im Laufe von vier Jahren nicht erhebt, hat sie verwirkt, und ihr Betrag soll nach der weitem Bestimmung des unterzeichneten Chefs der Seehandlungs-Societät zu milden Zwecken verwendet werden.

- 7) Für die richtige Zahlung der Prämien haftet das gesammte Vermögen der Seehandlungs-Societät an Grundstücken, Schiffen, Waaren, Geldern, Staats- und andern Effecten und sonstigen Activ-Forderungen. Zum speciellen Untersand aber dienen die von der General-Staats-Kasse auf die Einkünfte der Chausséen contractmäßig acceptirten Auerkenntnisse, welche bei der Haupt-Seehandlungs-Kasse verschlossen niedergelegt und nur nach und nach, so wie sie verfallen und zur Verichtigung der Prämien zu verwenden sind, herausgenommen werden sollen.

Berlin, den 30ten July 1832.

Der Chef des Seehandlungs-Instituts.

Rother.

A.
P l a n

zur Verzinsung und Tilgung des Capitals
von 12 Millionen Thaler auf 25 Jahre.

Jahre.	Kapital=Vetr.	Betrag der jährlichen Zahlung.		
		an Zinsen zu 5 Prozent.	an Capital= Rückzahlung.	Zusammen
1833	12,000,000	600,000	125,000	725,000
1834	11,875,000	593,750	22,250	616,000
1835	11,852,750	592,638	122,362	715,000
1836	11,730,388	586,519	61,481	648,000
1837	11,668,907	583,445	154,555	738,000
1838	11,514,352	575,718	126,282	702,000
1839	11,388,070	569,403	195,597	765,000
1840	11,192,473	559,624	196,376	756,000
1841	10,996,097	549,805	246,195	796,000
1842	10,749,902	537,495	272,505	810,000
1843	10,477,397	523,870	303,130	827,000
1844	10,174,267	508,713	355,287	864,000
1845	9,818,980	490,949	375,051	866,000
1846	9,443,929	472,196	445,804	918,000
1847	3,998,125	449,906	452,094	902,000
1848	3,546,031	427,302	544,698	972,000
1849	3,001,333	400,067	535,933	936,000
1850	7,465,400	373,270	652,730	1,026,000
1851	6,812,670	340,634	642,366	983,000
1852	6,170,304	308,515	771,485	1,080,000
1853	5,398,819	269,941	947,059	1,217,000
1854	4,451,760	222,588	911,412	1,134,000
1855	3,540,348	177,017	1,108,983	1,286,000
1856	2,431,365	121,568	1,066,432	1,188,000
1857	1,364,933	68,247	1,364,953	1,433,200
	Haupt=Vetrag	10,903,180	12,000,020 incl. Zulage von 20	22,903,200

B.

Ziehungs-Plan

über ein Prämien-Geschäft von 12 Mill. Thaler
 worüber 252,000 Prämien-Scheine zu 50 \mathfrak{S} ,
 zusammen über 12,600,000 \mathfrak{S} in 2,520 Serien zu 100 Stück
 ausgefertigt werden.

Ziehungen.	S a b l der Prämien.	Spez-	Total-	Ziehungen.	S a b l der Prämien.	Spez-	Total-
		zieller				zieller	
		Betrag derselben.				Betrag derselben.	
		\mathfrak{S}	\mathfrak{S}			\mathfrak{S}	\mathfrak{S}
1ste Ziehung im Jahre 1833, 90 Serien.	1	100,000	100,000	3te Ziehung im Jahre 1835, 90 Serien.	1	80,000	80,000
	1	30,000	30,000		1	20,000	20,000
	2	8,000	16,000		2	6,000	12,000
	4	4,000	16,000		4	4,000	16,000
	8	2,000	16,000		8	2,000	16,000
	14	1,000	14,000		14	1,000	14,000
	20	500	10,000		20	500	10,000
	30	300	9,000		30	300	9,000
	40	150	6,000		40	150	6,000
	80	120	9,600		80	120	9,600
	100	100	10,000		100	100	10,000
	200	90	18,000		200	90	18,000
	700	72	50,400		700	72	50,400
	1,800	60	108,000		1,800	60	108,000
6,000	52	312,000	6,000	56	336,000		
	9,000		725,000		9,000		715,000
2te Zieh. i. J. 1834. 112 Serien.	11,200	55	616,000	4te Zieh. i. J. 1836. 108 Serien.	10,800	60	648,000

Ziehungen.	S a h l der Prämien.	Spez.	Total-	Ziehungen.	S a h l der Prämien.	Spez.	Total-			
		zieller				zieller				
Betrag derselben.				Betrag derselben.						
259				259						
5te Ziehung im Jahre 1837. 90 Ceren.	1	75,000	75,000	8te Ziehung im Jahre 1840. 108 Ceren.	10,800	70	756,000			
	1	15,000	15,000							
	2	5,000	10,000							
	4	4,500	18,000							
	8	2,000	16,000							
	14	1,000	14,000							
	20	500	10,000							
	30	300	9,000							
	40	150	6,000							
	80	120	9,600							
	100	100	10,000							
	200	90	18,000							
	700	72	50,400							
	1,800	65	117,000							
6,000	60	360,000								
9,000		738,000								
6te Zieh. f. J. 1838. 108 Ceren.	10,800	65	720,000	9te Ziehung im Jahre 1841. 90 Ceren.	10,800	75	810,000			
								1	65,000	65,000
								1	12,000	12,000
								2	5,000	10,000
								4	4,350	17,400
								8	2,000	16,000
								14	1,000	14,000
								20	500	10,000
								30	300	9,000
								40	150	6,000
								80	120	9,600
								100	100	10,000
								200	90	18,000
								700	80	56,000
1,800	75	135,000								
6,000	68	408,000								
9,000		796,000								
7te Ziehung im Jahre 1839. 90 Ceren.	10,800	75	810,000	10te Ziehung im Jahre 1842. 108 Ceren.	10,800	75	810,000			
								1	70,000	70,000
								1	12,000	12,000
								2	5,000	10,000
								4	4,475	17,900
								8	2,000	16,000
								14	1,000	14,000
								20	500	10,000
								30	300	9,000
								40	150	6,000
								80	120	9,600
								100	100	10,000
								200	90	18,000
								700	75	52,500
1,800	70	126,000								
6,000	64	384,000								
9,000		765,000								

Ziehungen.	S a b l der Prämien.	Spe-	Total-	Ziehungen.	S a b l der Prämien.	Spe-	Total-
		zieller				zieller	
Betrag derselben.				Betrag derselben.			
⌘				⌘			
11te Ziehung im Jahre 1843.				14te Ziehung im Jahre 1846.			
90 Ertien.				108 Ertien.			
1	1	65,000	65,000				
1	1	10,000	10,000		10,800	85	918,000
2	2	5,000	10,000				
4	4	4,350	17,400				
8	8	2,500	20,000				
14	14	1,000	14,000				
20	20	500	10,000				
30	30	300	9,000				
40	40	150	6,000				
80	80	120	9,600				
100	100	100	10,000				
200	200	90	18,000				
700	700	82	57,400				
1,800	1,800	77	138,600				
6,000	6,000	72	432,000				
	9,000		827,000				
12te Zieh. i. J. 1844.				15te Ziehung im Jahre 1847			
108 Ertien.				90 Ertien.			
	10,800	80	864,000	1	1	70,000	70,000
				1	1	10,000	10,000
				2	2	5,500	11,000
				4	4	4,350	17,400
				8	8	2,500	20,000
				14	14	1,000	14,000
				20	20	500	10,000
				30	30	250	7,500
				40	40	150	6,000
				80	80	120	9,600
				100	100	105	10,500
				200	200	100	20,000
				700	700	90	63,000
				1,800	1,800	85	153,000
				6,000	6,000	80	480,000
	9,000		902,000		9,000		902,000
13te Ziehung im Jahre 1845.				16te Ziehung im Jahre 1848.			
90 Ertien.				108 Ertien.			
1	1	70,000	70,000		10,800	90	972,000
1	1	10,000	10,000				
2	2	5,500	11,000				
4	4	4,350	17,400				
8	8	2,500	20,000				
14	14	1,000	14,000				
20	20	500	10,000				
30	30	300	9,000				
40	40	150	6,000				
80	80	120	9,600				
100	100	105	10,500				
200	200	95	19,000				
700	700	83	59,300				
1,800	1,800	80	144,000				
6,000	6,000	76	456,000				
	9,000		866,000				

Ziehungen.	3 a b l der Prämien.	Spezieller	Total-	Ziehungen.	3 a b l der Prämien.	Spezieller	Total-	
		Betrag derselben.				Betrag derselben.		
17te Ziehung im Jahre 1849. 90 Certen.	1	70,000	70,000	20te Ziehung im Jahre 1852. 108 Certen.	10,800	100	1,080,000	
	1	10,000	10,000					
	2	5,000	10,000					
	4	4,000	16,000					
	8	2,500	20,000					
	14	1,000	14,000					
	20	500	10,000					
	30	250	7,500					
	40	150	6,000					
	80	120	9,600					
	100	104	10,400					
	200	100	20,000					
	700	95	66,500					
1,800	90	162,000						
6,000	84	504,000						
	9,000		936,000					
18te Zieh. i. J. 1850. 108 Certen.				21te Ziehung im Jahre 1853. 106 Certen.	10,600	105	1,134,000	
		10,800	95					1,026,000
19te Ziehung im Jahre 1851. 90 Certen.	1	70,000	70,000	22te Ziehung im Jahre 1854. 108 Certen.	10,800	105	1,134,000	
	1	15,000	15,000					
	2	5,000	10,000					
	4	4,000	16,000					
	8	2,500	20,000					
	14	1,000	14,000					
	20	500	10,000					
	30	300	9,000					
	40	200	8,000					
	80	125	10,000					
	100	110	11,000					
	200	105	21,000					
	700	100	70,000					
1,800	95	171,000						
6,000	88	528,000						
	9,000		983,000					

Ziehungen.	S a h l der Prämien.	Spe-	Total-	Ziehungen.	S a h l der Prämien.	Spe-	Total-
		zieller	Betrag			zieller	Betrag
		derselben.				derselben.	
		₳	₳			₳	₳
23te Ziehung im Jahre 1855. 106 Serien.	1	90,000	90,000	25te Ziehung im Jahre 1857. 108 Serien.	1	100,000	100,000
	1	20,000	20,000		1	30,000	30,000
	2	10,000	20,000		2	9,500	19,000
	4	5,000	20,000		4	5,000	20,000
	8	4,000	32,000		8	4,000	32,000
	14	1,500	21,000		14	2,000	28,000
	20	600	12,000		20	1,000	20,000
	30	400	12,000		30	600	18,000
	40	300	12,000		40	500	20,000
	80	150	12,000		80	200	16,000
	100	130	13,000		200	141	28,200
	300	120	36,000		400	130	52,000
	1,000	110	110,000		1,000	120	120,000
	3,000	100	300,000		3,000	119	330,000
6,000	96	576,000	6,000	100	600,000		
		10,600	1,286,900			10,800	1,433,200
24te Zieh. i. J. 1856. 108 Serien.	10,800	110	1,188,000				